Dieses Formular kann mit dem Adobe Reader als leeres Formular gespeichert (Symbol "Diskette" in der Werkzeugleiste), ausgefüllt und gedruckt werden. Klicken Sie dafür in die Felder. Erläuterungen finden Sie auf Seite 2 und 3 in diesem PDF.

UNFALLANZEIGE

für Kinder in Tagesbetreuung oder vorschulischer Sprachförderung, Schülerinnen und Schüler, Studierende

1 Name und Anschrift der Einrichtung
Realschule Oberroning
der Schulstiftung der Diözese Regensburg
Klosterweg 2
84056 Rottenburg a. d. Laaber

2 Träger der Einrichtung

3 Unternehmensnummer beim Unfallversicherungsträger

4 Empfänger/-in

Kommunale
Unfallversicherung Bayern
Ungererstraße 71
80805 München

Wählen Sie hier Ihre Unfallkasse:

Kommunale Unfallversicherung Bayern

Bayerische Landesunfallkasse

5 Name, Vorname der versicherten Person	**6** Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)
7 Straße, Hausnummer / Postleitzahl	Ort
8 Geschlecht ☐ Männlich ☐ Weiblich ☐ Divers ☐ Keine Angabe	**9** Staatsangehörigkeit
10 Name, Anschrift und Telefonnummer der gesetzlich Vertretungsberechtigten	
11 Krankenkasse (Name, PLZ, Ort, bei Familienversicherung Name des Mitglieds)	
12 Tödlicher Unfall? ☐ Nein ☐ Ja	**13** Unfallzeitpunkt (TT.MM.JJJJ/hh:mm) Uhr
14 Unfallort (genaue Orts- und Straßenangabe mit PLZ)	**15** Unfall beim Distanzunterricht ☐ Nein ☐ Ja
16 Ausführliche Schilderung des Unfallhergangs (insbesondere Art der Veranstaltung, bei Sportunfällen auch Sportart) Die Angaben beruhen auf der Schilderung ☐ der versicherten Person ☐ anderer Personen	
17 Verletzte Körperteile	**18** Art der Verletzung
19 Hat die versicherte Person den Besuch der Einrichtung unterbrochen? ☐ Nein ☐ Sofort ☐ Später, am (TT.MM) um Uhr (hh)	
20 Hat die versicherte Person den Besuch der Einrichtung wieder aufgenommen? ☐ Nein ☐ Ja, am (TT.MM.JJJJ)	
21 Wer hat von dem Unfall zuerst Kenntnis genommen? (Name, Anschrift)	War diese Person Augenzeugin/Augenzeuge des Unfalls? ☐ Nein ☐ Ja
22 Erstbehandlung: Name und Anschrift der Ärztin/des Arztes oder des Krankenhauses	**23** Beginn und Ende des Besuchs der Einrichtung (hh:mm) Beginn Uhr Ende Uhr
24 Datum	Leiter/-in (Beauftragte/-r) der Einrichtung / Telefon-Nr. für Rückfragen

Formular drucken | Formular zurücksetzen | Erläuterungen anzeigen

I. Erläuterungen zur Unfallanzeige für Kinder in Tagesbetreuung oder vorschulischer Sprachförderung, Schülerinnen und Schüler, Studierende

Wer muss den Unfall anzeigen?	**Unternehmerinnen und Unternehmer** (Sachkostenträger) oder der Schulhoheitsträger, soweit dieser nicht Unternehmerin und Unternehmer ist. Diese können auch Personen bevollmächtigen die Unfallanzeige zu erstatten. In Schulen und Kindertageseinrichtungen ist dies in der Regel die Leiterin oder der Leiter der Einrichtung.
Wann ist ein Unfall anzuzeigen?	Unfälle infolge einer Tätigkeit, die mit dem Besuch der Einrichtung zusammenhängt, und Wegeunfälle (z. B. Unfall auf dem Weg zwischen Wohnung und Einrichtung) sind anzuzeigen, wenn sie **ärztlich behandelt** werden müssen oder zum **Tod** führen.
Wer erhält die Unfallanzeige?	– Der zuständige Unfallversicherungsträger (UV-Träger). – **Ein Exemplar** bleibt zur Dokumentation in der Einrichtung.
Wer ist zu informieren?	Versicherte Personen (bei noch nicht Volljährigen die gesetzlichen Vertreter), sind auf ihr Recht hinzuweisen, dass sie eine Kopie der Unfallanzeige verlangen können.
Wie ist die Unfallanzeige zu erstatten?	Per Post oder online, wenn der UV-Träger dies anbietet.
Welche **Frist** gilt für die Unfallanzeige?	**Innerhalb von 3 Tagen** nach Kenntnis vom Unfall.
Was ist bei **schweren** Unfällen, Massenunfällen und Todesfällen zu beachten?	Tödliche Unfälle, Massenunfälle und Unfälle mit schwerwiegenden Gesundheitsschäden sind **sofort** per Telefon, Fax oder E-Mail dem zuständigen UV-Träger zu melden.

II. Erläuterungen zu einzelnen Fragen der Unfallanzeige für Kinder in Tagesbetreuung oder vorschulischer Sprachförderung, Schülerinnen und Schüler, Studierende

2 Anzugeben ist der Träger der Einrichtung, z. B. Gemeinde, Stadt.

3 Anzugeben ist die Unternehmensnummer (Mitgliedsnummer), soweit vom UV-Träger vergeben.

14 Hier soll der Unfall mit seinen näheren Umständen detailliert geschildert werden: Wo, wie, warum, unter welchen Umständen? Beteiligte Geräte, Fahrzeuge und Gefahrstoffe? Insbesondere auf die folgenden Punkte ist einzugehen:

- Ort, an dem sich der Unfall ereignet hat, z. B. im Flur, auf dem Schulhof, im Seminarraum, in der Sporthalle
- Art der Veranstaltung, z. B. regulärer Unterricht, Bundesjugendspiele, Wandertag, Förderunterricht, Mittagsbetreuung
- Umstände, die den Verlauf des Unfalls kennzeichnen, z. B. Sturz mit dem Fahrrad, Ausrutschen auf dem Fußboden, Zusammenprall mit Schülerin, Rangelei/Streitfälle unter Schülern, Stolpern an einer Treppe, Verletzung durch Schneeball
- Besondere Bedingungen, z. B. Schneeglätte, feuchter Boden oder Laub, Umgang mit Gefahrstoffen

zurück zum Formular Erläuterungen Seite 2

Bei Schulsportunfällen sind Sportart und die Art der Veranstaltung (Pflichtunterricht, Arbeitsgemeinschaft, Wahlpflichtfach, Wahlfach, Schulsportwettbewerb) anzugeben.

Die Unfallschilderung können Sie auf der Rückseite oder auf einem Beiblatt fortsetzen.

15 Beispiele: rechter Unterarm, linker Zeigefinger, linker Fuß und rechte Kopfseite.

16 Beispiele: Prellung, Knochenbruch, Verstauchung, Verbrennung, Platzwunde, Schnittverletzung.

zurück zum Formular Erläuterungen Seite 1